

EDITORIAL



THOMAS MAYRHOFFER

Leitender Redakteur

thomas.mayrhofer@rationell-reinigen.at

SICHERHEIT GEHT UNS ALLE AN

Wir leben in unsicheren Zeiten. Dieser Aussage werden die meisten Menschen zustimmen, wenn es auch in der sogenannten „guten, alten Zeit“ mit Kriegen und Seuchen, über die man kaum etwas wusste und die damit auch nicht bekämpft werden konnten, sicher auch nicht besser war. Weil aber die „Freiheit von Unsicherheit“ von den Menschen immer weniger gefühlt wird (siehe dazu auch das Interview ab Seite AT.2 dieser Ausgabe), sollte sich jeder Gedanken zu diesem Thema machen.

Sicherheit ist aber ein ganz breites Feld. Es gibt die politische, militärische, ökonomische, soziale, rechtliche, kulturelle, ökologische und die technische Sicherheit. Während für den einzelnen Menschen die soziale und ökonomische Sicherheit in seinem Umfeld am wichtigsten ist, gelten für Unternehmungen ganz andere Prioritäten. Neben einer gewissen Planungssicherheit (die in Zeiten wie diesen immer weniger gegeben ist), steht vor allem eine sichere Abwicklung der Geschäftstätigkeit, auch in Fällen von gar nicht mehr so seltenen Cyber-Angriffen von außen, ganz oben auf der Prioritätenliste.

Wie die Beispiele in der jüngeren Vergangenheit aber gezeigt haben, sind auch große international tätige Unternehmen mit großen EDV-Abteilungen nicht gefeit vor Erpressungsangriffen oder der Geldabschöpfung mittels „Social Engineering“, mit dem leitende Mitarbeiter im Finanzbereich so geschickt manipuliert werden, dass sie Millionenbeträge auf eine vermeintliche Anweisung des Geschäftsführers unter Zeitdruck auf ausländische Konten überweisen. Dieses Geld sieht man dann meist nie wieder, weil das eben Profis sind, die ihre Spuren perfekt verschleiern können.

Was kann man gegen diese und andere Bedrohungen als Unternehmer machen? Eine Risikoanalyse durch Profis, ein Notfallplan und eine besondere Sensibilisierung der eigenen Mitarbeiter für dieses riskante Thema sollten in jedem Unternehmen wirklich Chefsache sein. Das Kostenargument sollte in diesem Fall auch relativiert werden, schließlich können mögliche Schäden den Bestand auch von sehr großen Unternehmen ernstlich gefährden.

Wie steht es bei Ihnen zum Thema Sicherheit?

Ihr Österreich-Redakteur

Thomas Mayrhofer

INHALT

ÖSTERREICH

AT.1 Editorial

Sicherheit geht uns alle an

AT.2 Sicherheit kostet Geld

Mehr Vorbereitung notwendig

AT.4 FMA: Standard-Leistungsverzeichnis erarbeitet

Für ein partnerschaftliches Miteinander

AT.6 Studie: Mehr Zeit im Grünen

Gepflegtes Erscheinungsbild

AT.9 Tuch mit antimikrobieller Wirkung

Mehr Hygiene mit Kupfer

AT.11 ÖWD Security und Cleaning

Neuer Landesdirektor in Kärnten

Stabil durch die Corona-Krise

Wachstum in vielen Bereichen erzielt

AT.12 Strategien im Kampf gegen Krankenhauskeime

Bewusster Einsatz von Desinfektionsmitteln

AT.14 Produkte

AT.16 Impressum